

Teilnehmer: Präsident Stefan Neubauer, Vizepräsident Thomas Boensch, für Finanzen, Vizepräsidenten Guido Klein, Maximilian Kaumann und René Sievers, Geschäftsführer Jörg Benner

1. Austausch des neu besetzten Präsidiums über die vergangene Jahresdelegierten-Versammlung am 22.März 2026 (JDV), unter Berücksichtigung der Fragestellung, was jeder Einzelne im kommenden Jahr einbringen kann.

2. Vorstellung großer Projekte

- Arbeitsgruppe Mitgliederdatenbank:

Das Thema, das sich auf den ausführlichen Antrag aus der JDV bezieht, wird als Angelegenheit für DFV und Landesverbände identifiziert, wozu sich spätestens nach dem kommenden Landesverbände-Austausch (geplant am 13. Mai 2026) ein „Lenkungskreis“ bilden soll. Als dafür verantwortliche DFV-Präsidiumsmitglieder erklären sich Guido Klein und René Sievers für das Anstoßen und Begleiten des Prozesses verantwortlich.

- Arbeitsgruppe Zukunft DFV (Finanzierung / Gebührenordnung)

Stefan Neubauer bezeichnet dieses Thema als eines, das ihn seit Jahren umtreibt. Er möchte es gerne zur Chefsache machen, auch im Zusammenspiel mit dem Projekt Mitgliederdatenbank. Ihn unterstützt Thomas Boensch.

- Arbeitsgruppe Leistungssport (Personal, Struktur, Ausbildung, NADA)

Auch für diesen Bereich steht Stefan Neubauer als oberster Dienstherr an der Spitze, an den das Leistungssport-Personal vorrangig berichten wird. Er macht das im Zusammenspiel mit der Geschäftsstelle. Maximilian Kaumann möchte hier ebenfalls mitwirken, z.B. an der Schnittstelle Athlet*innen-Kommission. Zur Wiederaufnahme der Vereinbarung mit der NADA ist eine Nachbesserung an der AD-Ordnung nötig, und mit DFV AD-Beauftragten Dr. Jascha Wiechelt gemäß Präventionserklärung ein AD-Konzept des DFV für 2027 zu erstellen.

- René Sievers fragt nach der **Bewertung des Bereichs Ausbildung** und der Besetzung des Vorstands-Postens, in diesem wichtigen Schnittstellenbereich. Stefan Neubauer erklärt, dass das im Moment nicht lösbar ist, aber am ehesten durch andauernde Gespräche gelöst werden kann. Thomas Boensch weist auf die doppelte Bedeutung einerseits für die Landesverbände, andererseits in der Weiterentwicklung der DFV-Inhalte hin. Jörg Benner fragt, wie Bildungsveranstaltungen in Landesverbänden (u.a. Berlin) bewertet werden können. Maximilian Kaumann bietet seine Mitwirkung bei entsprechenden Gesprächen an.

3. Entscheidungen und Beschlüsse

- Thomas Boensch weist auf die Wichtigkeit der Diversifizierung in der Verbandsarbeit hin. In diesem Zusammenhang wird das **DOSB-Programm zur Förderung von Frauen in Führungspositionen** thematisiert. Neben der Möglichkeit zu einem entsprechenden Bekenntnis können bis zu fünf Verbände an dem Projekt teilnehmen können, um durch den DOSB begleitet konkrete Schritte in diese Richtung zu unternehmen. Aktuell besteht für die Teilnahme des DFV an diesem Programm im Präsidium jedoch leider keine Kapazität. Stefan Neubauer wird im erweiterten DFV-Vorstand dafür werben und muss eine Bewerbung sonst absagen.
- Diskussion zur **Form von Protokollen von Versammlungen**. Diese sollen je nach Beschluss als reine Ergebnisprotokolle oder ausführlicher formuliert werden. Dasjenige der JDV liegt bereits in ausführlicher Form vor. Nach Kritik von Siegfried Nowak am Jugendprotokoll zur Darstellung seines Ausscheidens wird dieses an der entsprechenden Stelle eingekürzt.
- **Frage nach Formen der Ehrung**, anlässlich des Ausscheidens von Dr. Volker Schlechter nach 30 Jahren im DFV-Präsidium. Thomas Boensch und Jörg Benner tauschen sich dazu aus.
- Nötige **Anpassungen der DFV-Gebührenordnung** betreffen die ab 2027 neu beschlossenen Gebühren, die im Laufe des Jahres einzupflegen sind. Daneben empfehlen Portale wie VIBSS.de (des LSB NRW) dort auch eigene Definitionen von aktiven und passiven Mitgliedern mit hineinzuschreiben.
- **Regeltermine der Präsidiumscalls** werden monatlich belassen, vorläufig immer am ersten Montag im Monat um 19:30 Uhr, bei jeweiligen Checks, ob weitere Zwischentreffen nötig sind, mit jedem 3. Monat eines Quartals als Gesamtvorstandscall.

4. Informationen

- Aktueller Stand zur Besetzung des Personals Leistungssport – aktuell läuft die Arbeitsvertrags-Verhandlung zur Besetzung der Position Sportdirektor*in, die weiteren Besetzungen folgen im Nachgang dazu.
- Jörg Benner betont den hohen Handlungsbedarf für das weitere Personal Leistungssport, v.a. im Bereich Discgolf, mit anstehender Team Discgolf-WM, zur Kaderbenennung und zur Gewährleistung von Kontinuität.
- Gegenüber der stark besetzten Ultimate-Jugend (Jahresversammlung am 15.04.2026) ist die DFV-Jugend personell nur schwach aufgestellt und benötigt Unterstützung nach der dsj-Zusage zur Förderung kleiner Jugendprojekte und eines Engagementförderprojekts im Ultimate (Leitung Jugendvorstand Otis Hoffmann).